

Deutsches Zollmuseum - Fakten Oktober 2019 – September 2020

Besucherzahlen:

Das Deutsche Zollmuseum zählte bis zum 31. Dezember des Jahres 2019 44.437 Besucher- Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies ein leichtes Plus von 0,50 %.

Zahlende Besucher:	68,91 %
Davon unter 18:	21,27%
Beschäftigte der Zollverwaltung:	1,97 %
Mitglieder Förderverein:	0,03%
Sonstige (ICOM, LNDM) :	7,81%

Führungen im Jahr 2019 : 196

Durchschnittliche Besucherzahl pro Tag:146

Einnahmen im Jahr 2019: 63.373 Euro

Seit der Eröffnung bis zum 31. Dezember 2019 besuchten insgesamt **2.090.550** Gäste das DZM.

Bis Ende August 2020 waren es insgesamt **2.104.297** Gäste.

Besondere Ereignisse:

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde das Museum vom 15.03.2020 bis zum 03.06.2020 für Besucher geschlossen, was einem Zeitraum von 2,5 Monaten entspricht. Ein täglicher Notbetrieb wurde jedoch mit zwei Mitarbeitern aufrechterhalten. Situationsbedingt erfolgte keine Teilnahme an Veranstaltungen wie Hafengeburtstag, Messen und Ausbildungsbörsen. Auch mussten die Lange Nacht der Museen und die für September 2020 geplante IACM- Konferenz der internationalen Zollmuseen abgesagt werden (IACM=International Association of Customs Museums, siehe auch <http://www.customsmuseums.org/>).

Herr Werner Lembke ist im September von seinem Ehrenamt zurückgetreten. Er hat 25 Jahre „Dienst“ auf dem Museumszollboot „Oldenburg“ verrichtet. Zum Abschied haben die Kolleginnen und Kollegen des Zollmuseums ihm und seiner Ehefrau ein gemeinsames Frühstück ausgerichtet. An der Ausrichtung war der Förderkreis beteiligt.

Fundstück des Jahres:

Fundstück des Jahres 2019 wurde eine Kopie der Zollanmeldung von „Apollo 11“ aus dem Jahre 1969.

Gebäude/Bau:

Hinsichtlich der anstehenden Renovierung bzw. Neugestaltung von Zollboot, Steg und Pontonanlage gibt es weiteren Abstimmungsbedarf zwischen BIMA, Generalzolldirektion und Bundesbauabteilung. Bei der letzten diesbezüglichen Besprechung wurde die Einholung eines Gutachtens beschlossen.

Zum geplanten Anbau (eingeschossig) gibt es noch keinen neuen Sachstand.

Zuwendungen vom Förderkreis:

2017:	5753,80 €	Diverse historische Exponate
	200,00 €	Gutschein, Shop Artikel, Blumen / 2 millionster Besucher DZM Kaffee und Kuchen im DZM für das 25- jährige Jubiläum des Förderkreises
	<hr/>	
	5.953,80 €	
2018:	700,00 €	Gage & Bewirtung „The German Flatliners“
	713,86 €	Adobe Software
	994,00 €	Lederhelm
	3.805,62 €	Vitrinen
	300,00 €	Bewirtung von Gästen
	793,49 €	Reparatur Leuchtschrift
	<hr/>	
	7.306,97 €	
2019:	500,00 €	Lange Nacht der Museen am 18.Mai 2019 für Künstler, Materialien, Bewirtung
	713,86 €	Übernahme der Kosten für ADOBE Software für das vom Museum genutzte Notebook
2020:	90,00 Euro	Verpflegung der ehrenamtlichen Mitarbeiter an Bord der „Oldenburg“
	60,00 Euro	Verabschiedung von Herrn Lembke
	100,00 Euro	Gewinn „Fundstück des Jahres“

sowie:

Die Neugestaltung der Interaktion (Lichttisch) „Die Geschichte des Zollvereins“, die durch den Förderverein mit ca. **20.000,00 Euro** unterstützt werden wird, geht gut voran. Der mit der Ausarbeitung des inhaltlichen Konzepts beauftragte Historiker hat seine Tätigkeit aufgenommen. Der Förderkreis hat bereits Teilzahlungen geleistet. Die Ausschreibung für die gestalterische Umsetzung ist abgeschlossen. Es kann nun eine geeignete Firma beauftragt werden. Die gestalterische Umsetzung (ca. 60.000,00 Euro) wird aus Haushaltsmitteln des Bundes finanziert.